

<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	11
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	13
<b>1. Erstmaliger Kontakt mit Obdachlosen</b> .....	15
1.1 Ausgangslage der Gemeinde .....	15
1.2 Inhalt des Erstgesprächs .....	15
1.3 Weiteres Vorgehen .....	16
➤ <b>2. Wer gilt als obdachlos?</b> .....	17
2.1 Rechtliche Bedeutung der Begriffe .....	17
2.2 Nichtseßhafte .....	17
2.3 Wohnungslose .....	18
2.4 Obdachlose .....	18
2.5 Mittellose Personen .....	19
2.6 Wohnungsnotfälle .....	20
➤ <b>3. Gemeinde als zuständige Stelle für Obdachlose</b> .....	21
3.1 Sachliche Zuständigkeit .....	21
3.1.1 Fehlen spezialgesetzlicher Regelungen .....	21
3.1.2 Öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	21
3.1.2.1 Vorliegen einer Gefahr .....	21
3.1.2.2 Verpflichtung zur Beseitigung .....	22
3.1.3 Abgrenzung zu den Aufgaben der Sozialhilfeträger nach dem BSHG .....	23
3.1.3.1 Anspruch auf eine Wohnung .....	23
3.1.3.2 Anspruch auf Einrichtungsgegenstände und Heizung .....	24
3.1.4 Zuständigkeit bei Ausländern .....	25
3.1.4.1 Grundregel .....	25
3.1.4.2 Besonderheiten bei Asylbewerbern .....	26
3.2 Örtliche Zuständigkeit .....	27
3.2.1 Grundregel .....	27
3.2.2 Beispielfälle .....	28
➤ <b>4. Vorrang der Selbsthilfe</b> .....	30
4.1 Rechtlicher Hintergrund .....	30
4.2 Zahlungsfähige Obdachlose .....	30
4.2.1 Vorhandensein eigener Mittel .....	30
4.2.2 Bezug von Sozialhilfe .....	30
4.3 Private Unterhaltsansprüche vor allem bei jungen Erwachsenen .....	31

<b>5. Maßnahmen bei drohender Zwangsräumung</b> .....	32
5.1 Situation der Betroffenen .....	32
5.2 Typische Verfahrensabläufe bis zur Zwangsräumung .....	32
5.3 Pflege des Kontakts mit den Beteiligten .....	37
5.3.1 Ausgangslage .....	37
5.3.2 Kontakt zum Sozialamt und zum Betroffenen .....	37
5.3.3 Kontakt zum Vermieter .....	38
5.3.4 Kontakt zum Gericht .....	39
5.3.5 Kontakt zum Gerichtsvollzieher .....	39
5.3.6 Weiteres Vorgehen der Gemeinde .....	41
<b>6. Einweisung in die bisherige Mietwohnung („Wiedereinweisung“)</b> .....	42
6.1 Vorüberlegungen der Gemeinde .....	42
6.2 Rechtliche Grundkonstruktion .....	43
6.3 Erlaß eines Beschlagnahmebescheids .....	44
6.3.1 Ausgangssituation .....	44
6.3.2 Kritische Punkte eines Beschlagnahmebescheids .....	45
6.3.2.1 Adressat .....	45
6.3.2.2 Tenor .....	45
6.3.2.3 Begründung .....	47
6.3.2.4 Rechtsbehelfsbelehrung .....	53
6.4 Erlaß eines Einweisungsbescheids .....	53
6.5 Nutzungsentschädigung .....	54
6.5.1 Entschädigung für die Beschlagnahmezeit .....	54
6.5.1.1 Rechtliche Grundlagen .....	54
6.5.1.2 „Kaltmiete“ .....	54
6.5.1.3 Nebenkosten .....	55
6.5.2 Entschädigung für Zeiten nach Beendigung der Beschlagnahme .....	56
6.6 Verpflichtung der Gemeinde zur Räumung .....	57
6.7 Haftung der Gemeinde für Beschädigungen durch Obdachlose .....	58
6.7.1 Rechtliche Grundlagen .....	58
6.7.2 Beweisfragen .....	59
6.8 Wirtschaftliches Gesamtrisiko einer Wiedereinweisung .....	59
<b>7. Einweisung in eine Unterkunft der Gemeinde</b> .....	60
7.1 Vor- und Nachteile gegenüber einer Wiedereinweisung .....	60
7.2 Rechtliche Grundkonstruktionen .....	61
7.2.1 Gemeinde als Eigentümerin der Unterkunft .....	61
7.2.2 Gemeinde als Mieterin der Unterkunft .....	61
7.3 Einweisungsverfügung oder Mietvertrag? .....	61
7.4 Einweisungsbescheid .....	63

7.4.1	Taktische Überlegungen	63
7.4.1.1	Anfechtungsrisiko	63
7.4.1.2	Anhörung der Betroffenen	63
7.4.2	Formularbescheid für „problemlose Fälle“	64
7.4.3	Ergänzungen bei „Problemfällen“	67
7.5	Umsetzung in eine andere Unterkunft	68
7.5.1	Anfechtungsrisiko	68
7.5.2	Rechtliche Grundkonstruktion	68
7.5.3	Typische Fehler eines Umsetzungsbescheides	68
7.6	Festsetzung einer Nutzungsgebühr	70
7.6.1	Festsetzung auf der Basis einer Gebührensatzung	70
7.6.2	Festsetzung nach billigem Ermessen	73
7.6.3	Wahl des sinnvollsten Vorgehens	73
7.7	Regelungen für Benutzung einer gemeindlichen Unterkunft	74
<b>8.</b>	<b>Mindestbeschaffenheit einer Unterkunft</b>	<b>76</b>
8.1	Unterschied von Obdach und Wohnung	76
8.2	Leitlinien für das gemeindliche Handeln	77
8.3	Sammelunterkunft oder Einzelobdach	77
8.4	Größe der Unterkunft	78
8.5	Bauzustand und Installationen	80
8.6	Stromversorgung	81
8.7	Ausstattung mit Mobiliar	82
8.8	Telefonanschluß	83
8.9	Gesundheitliche Argumente	84
<b>9.</b>	<b>Finanzielle Fragen</b>	<b>86</b>
9.1	Überblick	86
9.2	Unmittelbare Zahlung vom Sozialamt an die Gemeinde gemäß § 15 a BSHG	87
9.3	Abtretung von Sozialleistungen durch Obdachlose	87
9.3.1	Allgemeines	87
9.3.2	Abtretung bis zur Pfändungsfreigrenze	88
9.3.3	Abtretung über die Pfändungsfreigrenze hinaus	88
9.3.4	Muster einer Abtretungserklärung	89
9.4	Abtretung von Lohn- und Gehaltsforderungen	90
<b>Ausblick</b>		<b>91</b>
<b>Anhang:</b>		
<b>Amtliche bayerische Empfehlungen für das Obdachlosenwesen</b>		<b>93</b>
1. Einführende Hinweise		93
2. Text der Empfehlungen		93
3. Erläuterungen zu den Empfehlungen		111
<b>Sachregister</b>		<b>117</b>